

lediglich als Fremd- oder Gastarbeiter dazu auszunutzen, den Maximalprofit zu mehren. Gerade in den letzten Monaten hat unsere Presse darüber berichtet, wie die ausländischen Arbeiter in Westdeutschland dazu benutzt werden sollen, Uneinigkeit in der Arbeiterklasse zu säen und die gewerkschaftliche Tätigkeit in Westdeutschland zu untergraben. Es ist das historische Verdienst unserer Parteiführung und der Parteiführung der sozialistischen Bruderländer, daß sie mit aller Konsequenz die Macht des Faschismus, Militarismus und Imperialismus beseitigt haben und die guten Traditionen des proletarischen Internationalismus als integrierender Bestandteil des Marxismus-Leninismus und als Vermächtnis der großen Arbeiterführer fortführen. Das ist gleichzeitig das sichere Fundament, auf welchem wir unsere ökonomischen Erfolge aufbauen und darum kämpfen, im Rahmen des Wettbewerbs noch größere Leistungen zu vollbringen.

Wie hat unsere Parteiorganisation im sozialistischen Wettbewerb ihre führende Rolle verwirklicht? Die Leitung der Parteiorganisation sah besonders in den letzten Monaten ihre wichtigste Aufgabe darin, alle Genossen zu befähigen, in den sozialistischen Kollektiven, in der Gewerkschaft und besonders unter der Jugend wirksame politische Arbeit zu leisten. Das wirkte sich wesentlich auf die Erfüllung der ökonomischen Zielstellung aus. Bei uns geht aber nicht alles reibungslos, ohne Widersprüche vor sich. Es ist uns noch nicht immer gelungen, entsprechend dem Netzwerk alle Aufgaben sortimentsgerecht zu den vorhergesehenen Terminen zu realisieren. Die Analyse der Erfüllung der Termine der Netzwerkplanung macht uns darauf aufmerksam, daß die Disharmonie fast immer von den gleichen Bereichen, vorwiegend vom Industriebau, ausgeht. Offensichtlich gibt es dabei — beginnend bei der Baustellenleitung des Generalauftragnehmers — Widersprüche zwischen der sich immer stärker entfaltenden Initiative der Bau- und Montagearbeiter und dem gegenwärtigen politischen Inhalt der Leitungstätigkeit, die noch nicht in jedem Falle den höheren Anforderungen einer solchen großen Baustelle mit internationalem Charakter entspricht. Die größten Reserven sehen wir als Parteiorganisation in der weiteren Entfaltung der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit und der noch stärkeren Einbeziehung der Bau- und Montagearbeiter zur sinnvollen und effektiven Gestaltung des gesamten Kraftwerkbauens und damit des späteren Kraftwerkes selbst. Wenn in den letzten Wochen durch Überarbeitung der deutschen Teilprojekte der vorgesehene Aufwand nach bisherigen Einschätzungen allein um rund 35 Millionen MDN reduziert